

Brennpunkt

Situationsskizze zum Sport in Schule und Verein während der Pandemie

Auch wenn meine Kollegin in einer der letzten Brennpunkte den „Schulsport in Zeiten von Corona“ aufgegriffen hat (Süßenbach, 2020, S. 337), möchte ich eine weitere Facette des Themas aufgreifen. Ich beginne mit einer Situationsskizze der aktuellen Lage: Aktuelle Lockerungen sind im außerschulischen Sport mit Handlungsrichtlinien eng verbunden, den zehn Leitplanken des DOSB. Diese lauten:

- Distanzregeln einhalten,
- Körperkontakte auf ein Minimum begrenzen,
- Freiluftaktivitäten nutzen,
- Hygieneregeln einhalten,
- begrenzter Zugang zu Vereinsheime und Umkleiden,
- Veranstaltungen und Wettbewerbe mit individuellem Hygienekonzept,
- Trainingsgruppen verkleinern,
- Angehörige von Risikogruppen besonders schützen,
- sensibel bleiben und Risiken weiterhin meiden (DOSB, 2020).

Hinzu kommen sportartspezifische „Übergangsregelungen“, die die Hygieneregeln spezifisch auf die jeweilige Sportart ausdifferenzieren (zusammenfassend einsehbar unter <https://www.dosb.de/medienservice/corona-virus/sportartspezifische-uebergangsregeln>). Der Umgang mit den Leitplanken kann je nach Verein mehr oder weniger gut gelöst werden – für viele kleinere Vereine liegen im Detail die Tücken. Für den Schulsport entscheidet jede Schule individuell: Zuweilen wird, was vormittags nicht erlaubt ist, nachmittags im außerschulischen Sport möglich. Mit dieser Situation gehen Sportlehrkräfte tagtäglich um. Es gilt, den Spagat zwischen gesundheitsbezogener Umsichtigkeit und den Zielen eines erziehenden Sportunterrichts zu gestalten – eine große Herausforderung!

Ein Blick zurück zeigt: Gesportelt wurde v. a. während des Lockdowns umfangreich – das zeigen gestiegene Zugriffe auf einschlägige Running-Apps mehr denn je. Natürlich muss man die Frage danach stellen, ob es diejenigen sind, die ohnehin sportaffin sind.

Ohne einen wissenschaftlichen Nachweis dafür berichten zu können, habe ich das Gefühl, dass die gesellschaftliche Bedeutung des Sports bzw. des Bewegens in diesen Zeiten offensichtlicher geworden ist; wenn man Sport nicht ausüben und/oder passiv verfolgen kann, wird er von allen schmerzlich vermisst: Keine Ablenkung, keine Zerstreung in der sportlichen Betätigung, weniger Small-talk-Gesprächsthemen. Kein Trainings- und Spielbetrieb bedeutet für alle weniger soziale Kon-

takte. Nach Gebauer sei „Sport wichtig für das Gemeinschaftsleben“ – v. a. während dieser Zeiten (TAZ vom 18.04.2020) – einen Schatz, den es zu hüten gilt. Hinzu kommt m. E. die Erkenntnis, dass informelles Sporttreiben vorangetrieben und ausdifferenziert wurde.

Und wie kann ein begleitendes Resümee (denn wir sind mittendrin) bezüglich des Pandemie-Schulsports ausfallen? Wie schon viele Kolleg*innen schrieben, gab es kreative Köpfe an diversen Schulen, die herausfordernde Challenges digital auf die Beine stellten, aber vor allem auch *keine* Bewegungsangebote oder Sport an Schulen, *kein* Miteinander. Aktuell findet in den Bundesländern wieder Sportunterricht statt. Es gelten länderspezifische Richtlinien, die jede Schule mehr oder weniger gut umsetzen kann, sie kamen für viele Schulen spät. Die jeweils unterschiedlichen Regelungen an Schulen sogar innerhalb einer Stadt sind ein Produkt aus dieser Situation. Laut Michael Fahlenbock (Interview vom 12.08.2020, ARD, 2020) konnte man sich aber nicht des Eindrucks verwehren, dass der Schulsport bildungspolitisch ein wenig vergessen wurde – da nicht systemrelevant. Aber: Wie schon Gunter Gebauer betont, sollte man über dieses vorschnelle Urteil einmal nachdenken, denn langfristig könnte der Schulsport zu einem gesellschaftliches Kitt-Mittel in diesen Zeiten werden, das alle zusammenbringt.

Viel Freude beim Lesen über Sportunterricht im Themaheft.

Silke Haas

Silke Haas
Mitglied des Redaktionskollegiums

Literatur

- ARD – Sportschau-Redaktion (2020). *Schulsport in Zeiten von Corona*. Zugriff am 07.09.2020 unter <https://www.sportschau.de/weitere/allgemein/audio-schulsport-in-zeiten-von-corona-100.html>
- Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB). (2020). *Sporttreiben im Verein. DOSB Leitplanken zur Wiederaufnahme des Vereinsbasierten Sporttreibens*. Zugriff am 07.09.2020 unter <https://www.dosb.de/medienservice/coronavirus/sportartspezifische-uebergangsregeln>
- Süßenbach, J. (2020). Schulsport in Zeiten von Corona. *sportunterricht*, 69 (8), 337.
- TAZ (18.04.2020). *Philosoph Gebauer über die Coronavirus-Krise: „Der Live-Sport kann nicht ersetzt werden“*. Zugriff am 07.09.2020 unter <https://www.tagesspiegel.de/sport/philosoph-gebauer-ueber-die-coronavirus-krise-der-live-sport-kann-nicht-ersetzt-werden/25750680.html>



Silke Haas